

Tagesordnungspunkt 10

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 10. August 2011

*Bebauungsplan für den Osthafen und das Gelände der ehemaligen „Knochenmühle“
[Bündnis 90 / Die Grünen - SPD]*

Beschluss Nr. 0063

Der Magistrat wird gebeten, dafür zu sorgen, dass ein Bebauungsplan für das Gelände der ehemaligen „Knochenmühle“ und für den Osthafen vorgelegt wird und dem Ortsbeirat bis zur nächsten Sitzung am 21.09.2011 hierüber zu berichten.

Begründung:

Um eine ansprechende und der hochwertigen Lage angemessene Bebauung zu gewährleisten, waren die genannten Flächen mit einer Veränderungssperre belegt worden. Während der Erstellung eines neuen Bebauungsplans sollte so verhindert werden, dass eine reine Zweckbebauung wie zuletzt in der Äppelallee / Rheingaustraße, entsteht. Die Veränderungssperre für das Gelände der ehemaligen „Knochenmühle“ wurde zuletzt im Oktober 2010 für ein Jahr verlängert – eine weitere Verlängerung ist nicht möglich. Deshalb muss so schnell wie möglich eine Lösung für die Gefahrgutproblematik am Osthafen gefunden werden und ein neuer, rechtsgültiger Bebauungsplan erstellt werden. In diesem Zusammenhang sei auf die nachfolgend zitierte Pressemitteilung des Umweltdezernenten Goßmann vom 28.07.2011 hingewiesen:

„Die Landeshauptstadt Wiesbaden beabsichtigt, die Gebiete zu beiden Seiten der Autobahn zu entwickeln, weg von einem klassischen Gewerbestandort hin zu einem attraktiven, zeitgemäßen Mix aus hochwertigem Gewerbe inklusive Handel. Diese Nutzung soll kombiniert werden mit Wohnen und Erholen am Flussufer in den Rheinwiesen. Doch solch ein Nutzungskonzept verträgt sich nicht mit Lärm und Abgasen von der Autobahn A 643...“

+

+

Verteiler:

Dezernat IV / 61 z. w. V.
1007 z. d. V.

Egert
Ortsvorsteher